



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten

Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat

Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales- Einwohnermeldeamt

Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information

Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
 Montag bis Freitag
 09.00 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:

Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk
 am See: Telefon: 0800 5053333
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt:
 Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau Abteilung Privat- und Geschäftskunden

Daniel Schlachter
 Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Die Gemeinde Hagnau am
 Bodensee sucht eine/n



staatlich anerkannte/n Erzieher/in (in Vollzeit) für unser Kinderhaus.

Die Gemeinde Hagnau ist eine kinder- und familienfreundliche Gemeinde direkt am Bodensee. Das Kinderhaus Hagnau bietet 65 Bildungsplätze für Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren (2 Krippengruppen und 2 altersgemischte Gruppen sowie eine flexible Grundschulkindbetreuung). Die pädagogische Arbeit basiert auf einem halboffenen Konzept und wird von derzeit 9 pädagogischen Fachkräften umgesetzt. Zusätzlich bestehen enge Beziehungen zur im gleichen Gebäude untergebrachten Grundschule „Bildungshaus 3 bis 10 Jahre“.

Es handelt sich um eine **unbefristete Vollzeitstelle** (100%-Stellenanteil). Der Arbeitsschwerpunkt der Stelle liegt im Kleinkindbereich mit Kindern unter drei Jahren. Erfahrungen in diesem Bereich sind von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-SuE) mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis spätestens 18.01.2017 bei der

Gemeinde Hagnau a. B.
 Timo Waizmann
 Im Hof 5
 88709 Hagnau am Bodensee

oder per E-Mail:
 Bewerbung@Hagnau.de.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Leiterin des Kinderhauses Frau Tanja Lorenz unter Telefon 07532/4300-23 und zu personalrechtlichen Fragen Herr Timo Waizmann unter 07532/4300-10 gerne zur Verfügung.

Weitere Infos finden Sie auch unter
www.hagnau.de.



Die Gemeinde Hagnau am
 Bodensee sucht eine



Reinigungskraft (m/w) (in Teilzeit 60%) für unser Serviceteam.

Die Gemeinde Hagnau ist mit über 270.000 Übernachtungen und über 300 Veranstaltungen im Jahr ein wichtiger Tourismusort am Bodensee.

Es handelt sich um eine **unbefristete Teilzeitstelle** (60%-Stellenanteil – 23,4 Wochenarbeitsstunden). Zum Aufgabenschwerpunkt gehören unter anderem die Betreuung und Reinigung der Mehrzweckhalle dem Gwandhaus und den Räumen des historischen Rathauses. Ebenso die Mithilfe bei der Vorbereitung von Veranstaltungen und Tagungen.

Zuverlässigkeit und die Bereitschaft auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu arbeiten – bzw. Bereitschaftsdienste anzunehmen – setzen wir voraus. Für diese Aufgabe ist ein Führerschein in Klasse B erforderlich.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis spätestens 18.01.2017 bei der

Gemeinde Hagnau a. B.
 Timo Waizmann
 Im Hof 5
 88709 Hagnau am Bodensee

oder per E-Mail:
 Bewerbung@Hagnau.de.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Timo Waizmann unter Tel. 07532/4300-10 gerne zur Verfügung.

Weitere Infos finden Sie auch unter
www.hagnau.de.



Schutt abladen verboten

Wir dürfen darauf hinweisen, dass das Abladen von Gartenabfällen, Schutt und sonstigen Abfällen auf der gemeindeeigenen Schuttte verboten ist.

Auf folgenden Entsorgungszentren ist die Abgabe möglich:
 Friedrichshafen-Weiherberg (bei Raderach), Tettngang-Sputenwinkel (Tettngang-Bürgermoos) und Überlingen-Füllenwaid.
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 bis 11:45 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr und am Samstag 8:00 bis 12:45 Uhr.
 Weitere Infos auch im Internet unter www.abfallwirtschaftsamts.de.

Bürgermeisteramt

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 24.01.2017, 19.00 Uhr**, findet im Bürger- und Gästehaus (Rathaus) in Hagnau am Bodensee (Julius-Bissier-Saal, 1. OG) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt mit folgender

Tagesordnung

TOP 1 Bericht des Bürgermeisters

TOP 2 Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates

TOP 3 Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung von Bürger- und Gästehaus (Rathaus) und Gwandhaus

TOP 4 Annahme von Spenden und Zuwendungen

TOP 5 Bauanträge / Bauvoranfragen

5.1 Bauantrag zum Abbruch und Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück, FlStNr. 22/11, Im Horn 10

5.2 Bauantrag zum Neubau eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes mit Erntehelferwohnung auf dem Grundstück, FlStNr. 1122/4, Am Sonnenbühl 70

5.3 Bauantrag zum Umbau und Erweiterung des bestehenden Vereinsheimes auf dem Grundstück, FlStNr. 1164/8, Am Sportplatz 1

5.4 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten und Garagen auf dem Grundstück, FlSt-Nr. 22/12, Im Horn 12

5.5 Bauantrag zum Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück, FlStNr. 681, im Neuhauserweg 7

5.6 Bauvoranfrage zum Anbau eines Treppenhauses und Teilunterkellerung des Hausvorbereiches auf dem Grundstück, FlStNr. 105 in der See-straße 1

TOP 6 Verschiedenes (Bekanntgaben, Anträge, Wünsche, Bürgerfragen)

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Hagnau am Bodensee, den 16.01.2017

gez. Volker Frede
 Bürgermeister



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Freitag, 20.01.2017

Biomüll
 15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongabensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Donnerstag, 26.01.2017 Gelber Sack

Freitag, 27.01.2017 Restmüll

Dienstag, 31.01.2017 Papier

Samstag, 03.02.2017
 Biomüll
 15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongabensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 10.02.2017 Restmüll (4-wöchig)



TOURISMUS

Veranstaltungen

Freitag, 20.01.2017
 20:00 Uhr Mexican Ball
 Veranstalter: Narrenverein Eule 1912 e.V. mit dabei: Fanfarenzug Hagnau
 Veranstaltungsort: Gwandhaus Im Hof 7 88709 Hagnau

Samstag, 21.01.2017
 18:00 Uhr Kulinarik und Kunst / Frédéric Chopin „Ein Wanderer zwischen den Welten“
 Der künstlerische Leiter Georg Mais stellt an diesem Abend den Komponisten Frédéric Chopin vor. Dazu gibt es ein kalt-warmes Buffet. Begleiten wird der Pianist Sergei Markin.
 Veranstalter: Tourist-Information
 Veranstaltungsort: Theatersaal Augustinum Meersburg / 47 € pro Person inklusive eines kalt -warmen Buffet

Hinweise: Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43; E-Mail: tourist-info@hagnau.de und je nach Verfügbarkeit an der Abendkasse

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“
 Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)
 Hauptstr. 19/1
 88709 Hagnau
 Tel.: 07532/807755

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN



**Deutsche
Rentenversicherung**
 Baden-Württemberg

Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungsfragen

Datum: **15.02.2017**

Uhrzeit: **08.40 – 12.40
13.40 – 15.40**

Ort: **Rathaus Markdorf**

Terminvereinbarungen empfohlen unter Tel. 0751/8808-242.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen mit.


Der Kreisseniorenrat informiert:
„Ich wünsche keine lebensverlängernden Maßnahmen“

Diese Formulierung allein reicht in der Patientenverfügung nach einem Urteil des Bundesgerichtshofes nicht aus. Es muss hinreichend konkret beschrieben sein, in welcher Situation welche lebensverlängernden Maßnahmen nicht gewünscht werden, ansonsten **kann** die Patientenverfügung unwirksam sein. Wer eine ältere Patientenverfügung hat, sollte unbedingt prüfen, ob sie noch den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht.

Aktuelle Vollmachtsformulare und Textbausteine zur Erstellung einer Patientenverfügung des Bundesministerium für Justiz finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes und des Kreisseniorenrates:
www.bodenseekreis.de
www.kreisseniorenrat-bsk.de

Bei der Betreuungsbehörde beim Landratsamt kann man sich **über Vollmachten und Patientenverfügungen kostenfreiberaten** lassen:

Kontaktadresse: Constanze Maag,
 Tel.: 07541-204-5287,
 E-Mail: constanze.maag@bodenseekreis.de

Die Bücherei Hagnau informiert


Ab dem 01.01.2017 haben wir geänderte Öffnungszeiten. Wir sind
Mi. von 17:00 – 19:00 Uhr und
So. von 10:00 – 12:00 Uhr für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot bisher genutzt haben und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!

Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?

Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider 0 75 32/ 94 09.


Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de


BERICHTE UNSERER VEREINE
DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren, immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien). Willkommen sind alle motivierte Senioren. Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
 Übungsleiterin Brigitte Happel, Tel.: 07532/470 59


Narrenverein „Eule“ Hagnau

Ab sofort findet wieder jeden Freitag ab 17:00 Uhr unser Dämmerschoppen im Eulenstüble statt.

Eingeladen ist jeder der kommen möchte um in geselliger Runde ein Feierabend Bier zu trinken.

Der Elferrat

Terminplan Hagnauer Fasnet 2017

Samstag,	14. Januar	Umzug in Weißenau 16.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus 14.30 Uhr
Freitag,	20. Januar	MEXICAN BALL 20 Uhr
Sonntag,	22. Januar	Narrensprung in Langenargen 13.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus 12.00 Uhr
Mittwoch,	1. Februar	Anzeigeschluß Narrenblättle
Samstag,	4. Februar	Narrenbaumstellen Kippenhausen
Freitag,	10. Februar	Lampionumzug 17.30 Uhr
Samstag,	11. Februar	Narrenblättleverkauf (ganztägig)
Samstag,	11. Februar	Hausball im HD Cafe 19.59 Uhr
Freitag,	17. Februar	Närrisches Kaffeekränzle im „Löwen“ ab 15.01 Uhr
Freitag,	17. Februar	Hausparty „Winzerhof Saupp“ ab 19.30 Uhr
Samstag,	18. Februar	Umzug in Fischbach 14.00 Uhr
Samstag,	18. Februar	Musikerball Motto „Oper, Musical & Co“ ab 19.30 Uhr im Gwandhaus
Sonntag,	19. Februar	Narrenbaumstellen in Meersburg 13.30 Uhr
Dienstag,	21. Februar	„Aufbau/ Vorbereitungen“ Gwandhaus ab 16 Uhr Generalprobe Eulenspiele ab 18 Uhr
Donnerstag,	23. Februar	Schmotzige Dunschtig 5.00 Uhr Wecken mit Katzenmusik 8.30 Uhr Treffen zur Rathausstürmung im Renstall 13.45 Uhr Umzug zum Narrenbaumstellen
Freitag,	24. Februar	Bromige Frittig 10 Uhr Hallendeko 19 Uhr Eulenspiele im Gwandhaus anschließend gemütlicher Hock und Barbetrieb
Samstag,	25. Februar	Fasnetsamschtig 18 Uhr Eulenspiele im Gwandhaus anschl. gemütlicher Hock und Barbetrieb
Montag,	27. Februar	Rosenmontag 14 Uhr Kinderball im Gwandhaus
Dienstag,	28. Februar	Fasnetsdienstag 11 Uhr Fastnachtmarkt am Löwenplatz 14 Uhr Preisschnellen für Jedermann (Frau) 16 Uhr Narrenbaumfällen
Mittwoch,	29. Februar	Aschermittwoch Schneckenessen im Gasthaus Lö





GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag-
nachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

- Anerkennung der Niederschrift vom 28.11.2016
- Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zur Sitzung und zur Blutspenderehrung herzlich eingeladen.

Daniel Heß
-Bürgermeister-

Ehrung der Blutspender am Montag, 23. Januar 2017

Am kommenden Montag, den 23. Januar 2017 wird um 19.00 Uhr im Ratssaal, vor der Gemeinderatssitzung, Bürgermeister Heß gemeinsam mit dem DRK die Ehrung der Blutspender der letzten Jahre vornehmen. Alle betroffenen Blutspender erhalten eine persönliche Einladung. Auch die Einwohnerschaft ist zu dieser Ehrung herzlich eingeladen.

Patientenverfügungen kostenfrei beraten lassen:

Kontaktadresse: Constanze Maag,
Tel.: 07541-204-5287,

E-Mail: constanze.maag@bodenseekreis.de

Jugendfeuerwehr



Am Freitag, den 20. Januar 2017, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Thema „Löschangriff und Gruppenspiel“. Wir bitten Euch, vollzählig zu erscheinen. Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter
www.jugendfeuerwehr-stetten.de

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23. Januar 2017

Am **Montag, 23.01.2017**, findet um **19:00 Uhr** im Ratssaal des Gemeindehauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit vorhergehender Blutspenderehrung statt.

Die Gemeinderatssitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Fragestunde für Einwohner
3. Bauangelegenheiten: Antrag auf Baugenehmigung zur Erweiterung der Stellplatzfläche für Wohnmobile (Campingplatz), Flst. Nr. 490, Riedetsweiler Straße 5 – Beratung und Beschluss
4. Straßen / Gehwegsanierungen: Vergabe von Ingenieurleistungen für die Straßensanierungen Bereich Rosenhof, Roggelestraße und Beleuchtung Gehweg Ortsdurchfahrt B33 – Beratung und Beschluss
5. Bildung von Haushaltsresten zum 31.12.2016 – Beratung und Beschluss
6. Haushalt 2017 – Beratung



Der Kreis-seniorenrat informiert:

„Ich wünsche keine lebensverlängernden Maßnahmen“

Diese Formulierung allein reicht in der Patientenverfügung nach einem Urteil des Bundesgerichtshofes nicht aus. Es muss hinreichend konkret beschrieben sein, in welcher Situation welche lebensverlängernden Maßnahmen nicht gewünscht werden, ansonsten **kann** die Patientenverfügung unwirksam sein. Wer eine ältere Patientenverfügung hat, sollte unbedingt prüfen, ob sie noch den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht.

Aktuelle Vollmachtsformulare und Textbausteine zur Erstellung einer Patientenverfügung des Bundesministerium für Justiz finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes und des Kreisseniorenrates:
www.bodenseekreis.de
www.kreisseniorenrat-bsk.de

Bei der Betreuungsbehörde beim Landratsamt kann man sich **über Vollmachten und**

ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Montag, den 23. Januar
Abfuhr Biomüll

Donnerstag, den 26. Januar
Abfuhr gelbe Säcke

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Freitag, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-einfach-online.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Aktion Dreikönigssingen 2017 in Stetten



20 * C+M+B+17 – Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus, mit diesem Segensgruß waren in der ersten Januar-Woche die Sternsinger in Stetten von Haus zu Haus unterwegs. Sie sammelten dabei 1402 Euro Spenden für das Sternsinger-Kinderhilfswerk. Die diesjährige Aktion stand unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit!“

Der Spendenerlös wird dazu beitragen, die aktuell rund 1500 weltweiten Projekte des Sternsinger-Kinderhilfswerkes fortzuführen. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Ein herzliches Dankeschön sei auch allen Helfern gesagt: Regina Schlecker für das Aussenden und Umsorgen der Sternsinger, Familie Holitsch-Dietrich vom Gasthof Rebstock für das Bewirten der Sternsinger, allen Eltern und ganz besonders den elf Sternsängern, die tapfer auch bei kaltem Wetter von Haus zu Haus gezogen sind: Angelo, Chris-

tina, Emelie, David, Julian, Lilly, Lotta, Lucy, Niklas, Paulina und Robin.

Andreas Hamm-Ströbele



Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

Narrengemeinschaft Hasle - Maale informiert...

Beim ersten Umzug sind wir am vergangenen Sonntag in Dillingen bei reichlich Schnee mitgesprungen.

Die Bauern sind zahlenmäßig von den Waldgeistern nur ganz knapp geschlagen worden.

Wie wird es wohl beim nächsten Umzug aussehen? Hoffentlich sind es in Summe mehr Hästräger.

Am Samstag, den 21. Januar:

gehts zum Tag-in-Nacht-Umzug nach Öpfingen. Abfahrt mit dem Bus ist um 13:30 Uhr in der Ortsmitte.

Wir haben die Startnummer 28 von 79.

Samstag, den 28. Januar:

Fähnchen aufhängen

Treffpunkt ist um 10:00 Uhr an der Zunftstube.

Sonntag, den 29. Januar:

Umzug in Neukirch.

Abfahrt mit dem Bus um 12:00 Uhr in der Ortsmitte.

Startnummer 52 von 89.

Anmeldungen zu den Busfahrten spätestens eine Woche davor beim jeweiligen Gruppenleiter.



Christlicher Verein junger Menschen CVJM Stetten e. V.

Gruppen:

Bibelgesprächskreis:

Donnerstag, den 19. Januar um 20.00 Uhr bei Silvia Engel

Jungeschar:

Freitag, den 20. Januar um 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses MoveUP:

Sonntag, den 22. Januar von 17.00-19.00 Uhr für alle Junge Erwachsenen von 18-25 Jahren

Jugendkreis:

Dienstag, den 24. Januar um 19.30 -21.15 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren im Jugendraum

Jugendwochenende

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 14 Jahren zu einem Jugendwochenende vom 3.-5. Februar im Freizeitheim Hirzwald bei St. Georgen.

Die Jugendlichen haben darum gebeten, doch wieder einmal ein Jugendwochenende anzubieten. Sie lieben es einfach, miteinander unterwegs zu sein, Zeit zu haben zum Lachen, Reden, Singen, Kochen, Sport machen, Gottes Wort lesen und gemeinsam darin das Leben zu entdecken, Glauben zu vertiefen und zu staunen, dass sein Wort, das Wort der Liebe, allen Menschen gleichermaßen gilt. Wer gerne mit dabei sein möchte, kann sich bei Silvia Engel melden. Alle Jugendlichen, unabhängig der Konfession sind eingeladen. Gerne auch Freunde mitbringen.



Regelmäßig direkt ins Haus

Lesespaß für jedermann!

- › Die wichtigsten Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf www.primo-stockach.de
- › Lokal und seriös

Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam

› Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 077 71 / 93 17 - 11 | www.primo-stockach.de



Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter
• Individual-Print



GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
 Fax 07532/47157
 E-Mail info@daisendorf.de
 Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24. Januar 2017

Am Dienstag, 24. Januar 2017, führt der Gemeinderat **ab 19.00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung durch.

Tagesordnung:

1. Allgemeine Information und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung
2. Bürgerfragestunde
3. Kinderhaus Daisendorf – Einrichtung einer weiteren Kleinkindgruppe, Umbau Kinderhaus sowie Sanierung Probelokal Musikverein – Beschluss
4. Annahme oder Vermittlung durch die Gemeinde von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen / Sponsoringleistungen 2016 - Annahmebeschluss
5. Sanierung Freizeitanlage – Auftragsvergabe Sanierung Bolzplatz und Zauanlage
6. Festlegung eines Termins für eine Einwohnerversammlung
7. Bürgermeisterwahl 2017 – Festlegung der Termine
8. Stellungnahme zu Baugesuchen
- 8.1 Bauvorhaben Abbruch des bestehenden Garagengebäudes und Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohnungen und Garagen, Waldweg, Flst. Nr. 4 – Beschluss
- 8.2 Bauantrag: Errichtung eines Carports, Überschreitung festgesetzte Baugrenzen, Alpenblick 9, Flst. Nr. 60/7 – Beschluss
- 8.3 Bauantrag: Abbruch Bestand, Neubau eines Einfamilienhauses mit Schwimmbad und Tiefgarage, Am Wohrenberg 15, Flst. Nr. 211/15
9. Bürgerfragen zur Tagesordnung
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Die Bürgerschaft ist zur öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Frank Lemke
 Bürgermeister

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 gehaltenen Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs

der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ihre Gemeindeverwaltung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, an Adressbuchverlage und aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

1. Datenübermittlung an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst z.B. Angaben zu Vor- und Familiennamen, frühere Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Wider-

spruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitigen Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zu Ehrung von Alters- und Ehejubiläen durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind z. B. der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerruf kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ihre Gemeindeverwaltung

GEMEINDE- MITTEILUNGEN

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

 **STÄRKE**

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.

SENIOREN - NACHMITTAG im BÜRGERSAAL

**Zum 1. geselligen Nachmittag im neuen Jahr
möchten wir am Mittwoch, den 25. Januar 2017
um 14:30 Uhr alle Seniorinnen und Senioren
recht herzlich einladen.**

Auf ihr Kommen freut sich das Organisationsteam.

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

Aktuelle Vollmachtsformulare und Textbausteine zur Erstellung einer Patientenverfügung des Bundesministerium für Justiz finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes und des Kreissenioresrates:
www.bodenseekreis.de
www.kreissenioresrat-bsk.de

Bei der Betreuungsbehörde beim Landratsamt kann man sich **über Vollmachten und Patientenverfügungen kostenfrei beraten** lassen:
Kontaktadresse: Constanze Maag,
Tel.: 07541-204-5287,
E-Mail:
constanze.maag@bodenseekreis.de



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.



Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

einer Betreuungsgruppe übernimmt. Aufgaben sind die Vorbereitung, Leitung und Nachbereitung eines Gruppennachmittags und die Anleitung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen. Voraussetzung ist eine mindestens dreijährige Ausbildung in der Gesundheits-/Krankenpflege, Altenpflege, Sozialarbeit, Heilpädagogik, Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Demenz und Erfahrung in der Zusammenarbeit mit und Anleitung von Ehrenamtlichen.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe mit Gestaltungsspielraum mit einem zeitlichen Umfang von ca. 15 Stunden im Monat, die über die Übungsleiterpauschale vergütet wird, und die Möglichkeit zur Fortbildung.

Bei Interesse wenden Sie sich an: DRK Kreisverband Bodenseekreis e.V., Bruna Wernet, Beratung und Betreuung bei Demenz, Telefon: 07541/504-126.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz – Leitung gesucht

Der DRK-Kreisverband Bodenseekreis e.V. engagiert sich seit Jahren in der Beratung und Begleitung von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen. Wir bieten schon seit mehreren Jahren im westlichen Bodenseekreis ambulante Betreuungsgruppen für Menschen mit einer Demenzerkrankung an. Die Gruppen treffen sich an zwei Tagen die Woche, Dienstag und Donnerstagnachmittag von 14.00 – 17.00 Uhr im Rotkreuzzentrum in Uhldingen-Mühlhofen, Hallendorfer Str. 8. Für diese Gruppen suchen wir ab sofort eine **Fachkraft** die in Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Engagierten die **Leitung**



Der Kreissenioresrat informiert:

„Ich wünsche keine lebensverlängernden Maßnahmen“

Diese Formulierung allein reicht in der Patientenverfügung nach einem Urteil des Bundesgerichtshofes nicht aus. Es muss hinreichend konkret beschrieben sein, in welcher Situation welche lebensverlängernden Maßnahmen nicht gewünscht werden, ansonsten **kann** die Patientenverfügung unwirksam sein. Wer eine ältere Patientenverfügung hat, sollte unbedingt prüfen, ob sie noch den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht.



TOURISMUS



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen
- im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November

Mo - Sa 9.30 – 18.00 Uhr

November – März

Sonn- u. Feiertage 10.30 – 18.00 Uhr

Mo - Fr 9.00 – 12.00 Uhr



BERICHTE UNSERER VEREINE



Narrenverein Daisendorfer Sumpfgelächter e.V.

Haussammlungen im Dorf

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Daisendorf...

In der Woche vom **14.01.2017 bis zum 29.01.2017** finden wieder die alljährlichen Haussammlungen für den Verein statt.

In dieser Zeit, sind wieder Mitglieder vom Verein im Dorf unterwegs, und freuen sich über offene Türen und Geldspenden. Mit Ihren Spenden können wir dafür sorgen, dass Veranstaltungen & Aktionen wie z.B. das Preise Erklettern am Narrenbaumstellen oder das unser Kinderball weiterhin kostenlos bleibt.

In Haushalten in denen Kinder zu Hause sind bekommen Sie als Dankeschön (Gegenleistung) dann eine kleine Entschädigung von uns.

Wir möchten uns für Ihre Unterstützung im Voraus schon herzlichst bedanken, und wünschen allen eine glückselige Fasnetszeit

Mit Narri-Narro
Narrenverein Sumpfgelächter e.V.

Umzugsfahrplan Auswärts

Sonntag 22.01.2017 Umzug in Langenargen

Umzugsbeginn: 13:30 Uhr

Startnummer: 47 von 72

Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 12:00 Uhr

Sonntag 29.01.2017 Umzug in Daisendorf

Umzugsbeginn: 13:30 Uhr

Startnummer: 30 von 33

Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 12:30 Uhr

Samstag 05.02.2017 Narrensprung in Ulm

Umzugsbeginn: 13:13 Uhr

Startnummer: 63 von 157

Abfahrt Bus, Rathaus Daisendorf: 10:00 Uhr

Saugatter g'schnorr

Liebe Bürger von Daisendorf, liebe Mitglieder des Narrenvereins, liebe Freunde der Fasnet...

Am Schmotzigen Dunschdig den 23.02.2017 findet wieder nach dem Bürgermeister Absetzen ab ca. 10:00 Uhr unser Saugatter g'schnorr im Rathaus statt. Hierzu möchten wir euch gerne Aufrufen selbst in die Bütt zu steigen und das ein oder andere Geschehen vom Dorf oder was einem so auf der Seele

liegt vorzutragen und los zu werden. Falls ihr hierfür etwas beizutragen habt, würden wir uns sehr freuen wenn ihr euch mit uns in Verbindung setzt. Info bitte an : Marion Kaja, Tel: 494131 / 0160-6383567 oder Christine Fröhlich Tel: 0160-96415375

Vielen Dank
Geisterball

Narrenverein Sumpfgeister Daisendorf e.V.

Geisterball



Rathaus Daisendorf
Freitag den, 03.02.2017

Saalöffnung: 19:00 Uhr

Beginn: 19:31 Uhr

Eintritt 4 €
Kostümierte Frauen,
freier Eintritt

Einlass ab 16 Jahren

mit DJ,



diversen Musik & Maskengruppen,
Köstlichkeiten aus der Sumpfküche



Zimmermannsgilde Daisendorf

**Liebe Vereinsmitglieder,
Freunde und Gönner,**

die Zimmermannsgilde lädt zur kommenden Hauptversammlung ein. Diese findet am Freitag, den 20.01.2017 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Daisendorf statt.



2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Jugendwarts
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Neuaufnahmen
9. Fasnet 2017
10. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf eine gutbesuchte Hauptversammlung.

Unsere Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Gildeboss



NACHRICHTEN DER KIRCHEN



SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

(bestehend aus den Pfarreien
**Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldten;
 St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
 Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)**
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 21. bis 29. Januar 2017

Samstag, 21.01.2017	18.00 Uhr	Seefeldten
	18.00 Uhr	Immenstaad
Sonntag, 22.01.2017	7.30 Uhr	Birna (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	9.00 Uhr	Baitenhausen
	9.00 Uhr	Kippenhausen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
Dienstag, 24.01.2017	18.30 Uhr	Stetten
	18.30 Uhr	Immenstaad
Mittwoch, 25.01.2017	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
	18.30 Uhr	Oberuhldingen
Donnerstag, 26.01.2017	18.30 Uhr	Kippenhausen
Freitag, 27.01.2017	9.00 Uhr	Meersburg
	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 28.01.2017	18.00 Uhr	Hagnau
	18.00 Uhr	Immenstaad
	18.00 Uhr	Seefeldten (Gottes-Wort-feiern)
Sonntag, 29.01.2017	7.30 Uhr	Birna (10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Mühlhofen
	10.00 Uhr	Seefeldten (Kindergottesdienst)
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
	18.00 Uhr	Kippenhausen (Jugendgottesdienst)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birna 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeld u. Hagnau

vom 21. Januar 2017 – 29. Januar 2017

Samstag, 21.01. Meersburg Seefeld	Heiliger Meinrad, heilige Agnes 17.00 Uhr FOM – Konzert: Shabbach-Chor 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Fam. Friedrich Müller u. Angehörige; Fam. Stuhlmüller; Amparo Leippert)
Sonntag, 22.01. Birna Stetten Baitenhausen Kippenhausen Meersburg Hagnau	3. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Fam. Hüttinger, Eugen u. Rosa Welte; Fam. Schellinger u. verstorbene Angehörige) 9.00 Uhr Eucharistiefeier 9.00 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Fam. Hofmann u. Stulz; Fam. Paul u. Elise Geiger) 10.30 Uhr Eucharistiefeier nach der Meinung der Sebastiansbruderschaft anschl. Gebet zum Hl. Sebastian (Gedenken: Anton Stärk; Zitta u. Johann Arnold) Ministrantenplan B
Montag, 23.01. Hagnau	3. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 24.01. Unteruhldingen Hagnau Stetten Meersburg	Heiliger Franz von Sales 17.00 Uhr Abendlob 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen (Info: 07532/410040)
Mittwoch, 25.01. Meersburg Hagnau Oberuhldingen	Bekehrung des hl. Apostels Paulus - Fest 7.45 Uhr Schülertagesdienst 9.30 Uhr Mehr Himmel wagen: 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Inge Brodmann)
Donnerstag, 26.01. Oberuhldingen Hagnau Kippenhausen	Heiliger Timotheus und heiliger Titus Kein Morgenlob 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 27.01. Meersburg Meersburg Hagnau	3. Woche im Jahreskreis 8.30 Uhr Rosenkranz 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Heinz Böhl, Hugo Kurray mit Angehörigen der Familie; Klara u. Josef Cebulla, Peter Röhm, Angehörige der Fam. Cebulla, Abrysch, Kurek u. Butzek) 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Maria Waldvogel u. verstorbene Angehörige; Anna Feuchter u. verstorbene Angehörige)
Samstag, 28.01. Hagnau Seefeld	Heiliger Thomas v. Aquin 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag (Gedenken: Walli u. Berthold Ainser; Hildegard Ehrlinspiel u. Helene Ainser) Ministrantenplan A 18.00 Uhr Gottes-Wort-feiern „Thomas von Aquin“
Sonntag, 29.01. Birna Mühlhofen Seefeld Meersburg Kippenhausen	4. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Kindergottesdienst 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde 18.00 Uhr Jugendgottesdienst

Beichtgelegenheit in **Seefeld** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbargemeinden finden Sie unter:

www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de

Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de



Pfarnachrichten Meersburg:**Mehr Himmel wagen**

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns

30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen.

- Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten

Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg

Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Morgenbibelkreis Meersburg

Pfarnachrichten Seefeld:**Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß**

am Sonntag, 29. Januar um 10 Uhr in der Pfarrkirche Seefeld.

Wir feiern am **Sonntag, 29. Januar um 10 Uhr** zum Thema

„Jesus und die Kinder“

In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:

das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefeld

Pfarnachrichten Hagnau:**Herzliche Einladung an alle Familien!**

Samstag, 28. Januar 2017, 16 Uhr

Treffpunkt:

Kapelle in Frenkenbach mit anschließender Wanderung zur Feuerstelle am Jägerhaus.

Es besteht die Möglichkeit selbst mitgebrachte Würstchen am offenen Feuer zu Grillen.

Bitte selbst Essen und Trinken mitbringen!

Das GOD Morning for families – Team

Allgemeine Pfarnachrichten:**Konzert FOM (Förderverein Orgel)****Meersburg**

Am **Samstag, 21. Januar 2017 um 17.00 Uhr** findet ein Konzert des **schabach Chores** statt.

„GottesLob wäre Gesanges voll unser Mund“, Leitung Frau Anna Frank, Moderation Herr Prof. Dr. Meinrad Walter.

Der Eintritt ist frei. Der Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung Meersburg freut sich über Spenden.

**Sternsingeraktion 2017**

Im Rahmen der Sternsinger Aktion 2017 waren von 1. bis 7. Januar insgesamt über 100 Kinder und Jugendliche als Heilige Drei

Könige gekleidet in den Orten unsere Seelsorgeeinheit unterwegs, brachten den Menschen den Segen mit ihrem Gesang und hinterließen an vielen Häusern ihr Segenszeichen „20*C+M+B+17“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt. Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder. Jährlich können mit den Mitteln aus dieser Aktion rund 1.800 Projekte für notleidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Den Kindern und Jugendlichen und allen die in vielfältiger Weise dazu beigetragen haben das auch die Gemeinden unsere Seelsorgeeinheit Teil dieser Aktion sein konnte einen herzlichen Dank.

Vielen Dank auch allen, die Ihre Türen für unsere Könige geöffnet und mit Ihrer Großzügigkeit dazu beigetragen haben das die Seelsorgeeinheit die Sternsinger Hilfsaktion unterstützen konnte.

Leider ist das Gebiet unsere Seelsorgeeinheit so groß das es uns nicht gelungen ist jedes Haus zu besuchen, deshalb liegen für Sie in unseren Kirchen gesegnete Schriftzüge und Kreiden bereit damit möglichst jedes Haus den Segen für dieses Jahr bekommen kann.

**Ergebnisse der Kollekten-Sammlungen 2016**

folgende Kollekten wurden weitergeleitet:

Meersburg:

Misereor (Fastenkollekte)	1.196,06 €
Renovabis (Pfingsten)	311,11 €
Caritas-Haussammlung	8.425,00 €
Caritaskollekte	236,43 €
Missio-Kollekte	442,45 €
Diaspora-Kollekte	181,28 €
Adveniat	3.394,55 €

Seefeld:

Misereor (Fastenkollekte)	245,68 €
Renovabis (Pfingsten)	251,48 €
Caritas-Haussammlung	3.895,00 €
Caritaskollekte	93,62 €
Missio-Kollekte	240,30 €
Adveniat	1.099,28 €

Hagnau:

Misereor (Fastenkollekte)	2.410,28 €
Renovabis (Pfingsten)	189,44 €
Caritas-Haussammlung	1.470,00 €

Caritaskollekte	148,19 €
Missio-Kollekte	368,70 €
Adveniat	3.378,71 €

Die Kollekte in den Frauenmessen Meersburg ergab im Jahr 2016 den Betrag von 585,45 Euro, der an „Kinderhilfe Bethlehem“ weitergeleitet wurde.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott.

Abschied und Dank

Liebe Menschen in der Seelsorgeeinheit Meersburg!

Mit dem 17. Januar hat für mich die Zeit meines Mutterschutzes begonnen, an die ich nach der Geburt unseres Kindes gern eine Elternzeit – geplant zunächst für zwei Jahre – anschließen möchte.

Somit ist es an der Zeit, mich von Ihnen aus dem aktiven Dienst in den Pfarreien der Seelsorgeeinheit zu verabschieden.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die sich auf mich eingelassen haben und von denen ich durch ihr Engagement, ihre Kreativität, Geduld, Fröhlichkeit und Offenheit profitiert habe. Danke auch für alle konstruktive Kritik, das gemeinsame Unterwegssein und jede Begegnung.

Ich hoffe, dass meine Tätigkeit bei dem Einen oder der Anderen einen Beitrag leisten konnte, dem Evangelium tiefer auf die Spur zu kommen.

Ihnen persönlich und den Gemeinden vor Ort wünsche ich ein gutes Weitergehen in den Spuren des Evangeliums, die erfahrbare Nähe Gottes und den Mut, neben alten und bewährten Wegen auch Neues zu wagen.

Seien Sie gut behütet und von IHM gesegnet!

Ihre Alexandra Gerner

Zum Nachdenken:

Gedenk immer an das Ende, und dass die verlorene Zeit nicht zurückkehrt.

(Thomas von Kempfen)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Thomas Denoke,

Pref. Alexander Ufer u.

GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg

Pfarramtsssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und

Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn: Anja Kunkel

Tel.: 07532-80 80 78

Statistik 2016

	Meersburg	Seefeld	Hagnau
Taufen	17	20	3
Erstkommunikanten	23	19	16
Trauungen	18	5	6
Verstorbene d. Pfarrgemeinde	32	27	5
Kirchenaustritte	29	27	4
Wiedereintritte	2	-	-
Übertritt	1	-	-

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 20. Januar 2017

15.30 Uhr Minigottesdienst für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten im Martin-Luther-Haus

Samstag, 21. Januar 2017

14.00 Uhr Ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag 2017 „Philippinen“, im Evangelischen Gemeindehaus in Immenstaad, Adlerstraße 22. Anmeldung über das Pfarrbüro.

Sonntag, 22. Januar 2017

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Jörg Seyfried.
11.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß in der Schlosskirche, mit dem Team.
11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Jörg Seyfried.

Dienstag, 24. Januar 2017

15.30 Uhr Andacht im Dr. Zimmermann Stift

Mittwoch, 25. Januar 2017

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Haus

Sonntag, 29. Januar 2017

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche Meersburg
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche in Hagnau,

Dienstag, 31. Januar 2017

19.30 Uhr Vortrag mit Pfarrer Jörg Seyfried im Martin-Luther-Haus

Sommer 1517 – Deutschland vor der Reformation

Das beginnende 16. Jahrhundert war geprägt durch viele Veränderungen. Christoph Columbus hatte Amerika entdeckt, Wissenschaftler behaupteten, dass die Erde sich um die Sonne dreht und nicht umgekehrt, die Renaissance und der Humanismus verbreiteten neue Ideen und die Menschen strömten in die Kirchen um Sündenvergebung zu erlangen aus Angst vor dem Teufel und den Höllenqualen. In diese Zeit hinein tönen die Hammerschläge der reformatorischen Ideen als Luther am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen an der Schlosskirche in Wittenberg aufhängt.

Pfarrerin Anja Kunkel verlässt im Herbst die Kirchengemeinde

Nach 11 Jahren wird Pfarrerin Anja Kunkel die Kirchengemeinde Meersburg verlassen und zum 1. September 2017 nach Meßkirch wechseln.

Zum gleichen Zeitpunkt wird ihr Ehemann Pfarrer Uwe Reich-Kunkel, bisher tätig an der Schule Schloss Salem, in den Dienst der Landeskirche treten und Pfarrer in Stetten am kalten Markt werden. Somit wird das Pfarrehepaar zwei nebeneinanderliegende Kirchengemeinden betreuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“
(Lukas 13,29)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HAGNAU

Samstag, 21. Januar 2017

14.00 Uhr Ökumenische Werkstatt zum Weltgebetstag 2017 „Philippinen“ im Evangelischen Gemeindehaus in Immenstaad, Adlerstraße 22. Anmeldung über das Pfarrbüro

Sonntag, 22. Januar 2017

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche in Hagnau, gehalten von Jörg Seyfried.

Sonntag, 29. Januar 2017

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche in Hagnau

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE CHRISCHONA- GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Evangelische

Chrischona - Gemeinde

Linzgau - Bodensee

Allmendweg 12, 88709 Meersburg

Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs

Telefon 07532-1776

Email: info@chrischona-linzgau.de

Web: www.chrischona-linzgau.de

Geheimnis des Erfolgs

Auf die Bitte: „Verraten Sie mir das Geheimnis Ihres Erfolges?“ erwiderte einst General Booth, der Gründer der Heilsarmee: „Soweit

ich weiß, habe ich Gott alles anheimgestellt, was ich bin und habe. Es gibt Männer, die mehr Verstand besitzen und bessere Möglichkeiten haben als ich; aber von dem Tage an, als Gott mir die Vision schenkte, wie und was er in dem armen alten London alles wirken könne, beschloss ich, Gott das alles hinzugeben, was an William Booth dran war“. Nicht was wir haben, sondern was wir hingeben, entscheidet darüber, was aus unserem Leben entstehen kann.

Paulus schreibt: „Ich ermutige euch, liebe Geschwister, aufgrund der Barmherzigkeit, die Gott uns geschenkt hat, dass ihr euer Leben hingebt als Opfer, das lebendig, heilig und Gott wohlgefällig ist. Das sei euer vernünftiger Gottesdienst!“ Römerbrief 12,1

Donnerstag, den 19. Januar

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 20. Januar

19:30 Uhr: Kleingruppen Kurs: Glaubensriesen - Seelenzwerge

Sonntag, den 22. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Donnerstag, den 26. Januar

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 27. Januar

19:30 Uhr: Kleingruppen Kurs: Glaubensriesen - Seelenzwerge

Sonntag, den 29. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Glaubensriesen-Seelenzwerge

Am letzten Sonntag ist unsere Kampagne mit 39 Teilnehmern gestartet

In 7 Gottesdiensten und 7 Abenden erfahren wir, dass sich emotionale Gesundheit und kontemplative Spiritualität ergänzen und gegenseitig beeinflussen. Wenn beides in unserem Leben wächst, kann sich eine geistliche Veränderung in unserem Leben ereignen, die uns in der Tiefe unseres Herzens grundlegend verwandelt. **Die Jahreslosung 2017** zeigt es an: **Letztlich kann nur Gott uns ein neues Herz schenken und einen neuen Geist in uns legen** (Hesekiel 36,26). Doch diese heilende „Herztransplantation“ geschieht nicht unter Narkose, sondern wir sind als ganze Person mit unserem Denken, Fühlen und Wollen beteiligt. Freut euch auf eine spannende Reise, die beginnt mit einem einfachen aber folgenreichen Gebet von Augustinus: „Lass mich, Herr, mich selbst erkennen, auf dass ich dich erkenne.“

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
<http://www.nak-sued.de>
oder regional
<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Donnerstag, 19. Januar 2017
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Januar 2017
09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 26. Januar 2017
20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!
Ihr Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 22.01.2017
9:30 – 10:05 Uhr, Vortrag:
„Auf die rettende Macht Jehovas vertrauen“
10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie
Leittext: 1. Petrusbrief Kapitel 2 Vers 9.

- Im Jahre 607 v. Chr. wurde das Volk Gottes als Strafe für ihre Abtrünnigkeit durch die Weltmacht Babylon ins Exil geführt. Welche Parallele gibt es dazu in der Zeit nach Christus? Wann konnten sich echte Christen aus dieser symbolischen Gefangenschaft befreien?

Mittwoch, 25.01.2017

19:00 Uhr – 20:45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche: Bibelbuch Jesaja Kapitel 38 bis 42

Unter anderem im Programm:

- Wie hebt das Bibelbuch Jesaja Kapitel 40 Verse 25-31 die unermessliche Kraft Jehovas hervor und wie er seine Kraft einsetzt, um uns Energie zum Weitermachen zu geben?
- Viele tausende unserer Glaubensbrüder sitzen weltweit wegen ihrer Überzeugung im Gefängnis. Was können wir für sie tun?
- Welche Auswirkung hatte 1914 die weltweite Vorführung des epochalen Werkes „Photo-Drama der Schöpfung“, und wie wurde in dieser Zeit die biblische Wahrheit durch Rundfunksender verbreitet?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (877 Sprachen) schon besucht?

WWW.JW.ORG u.a. auf der Startseite einen Bibelkurs online beantragen.

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 22. Januar
Thema: WAHRHEIT

Das Himmelreich gleicht einem Sauerteig, den eine Frau nahm und unter drei Scheffel

Mehl mengte, bis es ganz durchsäuert war. Matthäus 13:33

Wisst ihr nicht, dass ein wenig Sauerteig den ganzen Teig durchsäuert? 1. Korinther 5:6

Unser Meister lehrte Geistigkeit durch Vergleiche und Gleichnisse.- In ihrer geistigen Bedeutung sind Wissenschaft, Theologie und Medizin Mittel des göttlichen Gedankens, die geistige Gesetze einschließen,... Das Gleichnis kann bedeuten, dass diese geistigen Gesetze, durch eine verdrehte, materielle Auffassung von Gesetz pervertiert, metaphysisch als drei Scheffel Mehl dargestellt werden - das heißt durch drei Arten sterblichen Denkens... die Formen, in denen sich materielle Bewegung gestaltet, ehrt man mit dem Namen *Gesetz*. Das dauert so lange, bis der Sauerteig des GEISTES das gesamte sterbliche Denken verändert, wie Hefe die chemischen Eigenschaften des Mehls verändert.- Die Zeiten vergehen, aber dieser Sauerteig der WAHRHEIT ist immer am Werk.

Mary Baker Eddy

Freie evang. Gemeinde Markdorf

Herzliche Einladung:

Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude, Gehrenbergstr. 7 in Markdorf

Sonntag, 22.1.2017 Gottesdienst um 10.30 Uhr
Predigt: Ulrich Wiedmann, Wilhelmsdorf

Hauskreis:

Bermatingen: Mittwoch, den 25.1.2017 um 19.30 Uhr
Info: 07544/8501

Internet: www.markdorf.feg.de



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG



DER LANDKREIS INFORMIERT



Der Kreiseniorenrat informiert:

„Ich wünsche keine lebensverlängernden Maßnahmen“

Diese Formulierung allein reicht in der Patientenverfügung nach einem Urteil des Bundesgerichtshofes nicht aus. Es muss hinreichend konkret beschrieben sein, in welcher Situation welche lebensverlängernden Maßnahmen nicht gewünscht werden, ansonsten **kann** die Patientenverfügung unwirksam sein. Wer eine ältere Patienten-

verfügung hat, sollte unbedingt prüfen, ob sie noch den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht.

Aktuelle Vollmachtsformulare und Textbausteine zur Erstellung einer Patientenverfügung des Bundesministerium für Justiz finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes und des Kreiseniorenrates: www.bodenseekreis.de www.kreiseniorenrat-bsk.de Bei der Betreuungsbehörde beim Landratsamt kann man sich **über Vollmachten und Patientenverfügungen kostenfrei** beraten lassen:

Kontaktadresse: Constanze Maag, Tel.: 07541-204-5287,
E-Mail: constanze.maag@bodenseekreis.de

Fortbildungsangebote 2017 für bürgerschaftlich Engagierte

Zum Start des neuen Jahres hat das Netzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bodenseekreis gemeinsam mit seinen Bildungspartnern ein umfangreiches Fortbildungsprogramm für Ehrenamtliche auf die Beine gestellt. Es kann auf www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Bürgerschaftliches Engagement, Fortbildungsprogramm ...) heruntergeladen werden.

Auf zwei Angebote macht das Netzwerk aber besonders aufmerksam:

Gelingende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit ist auch im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements unverzichtbar. Die freie Journalistin Brigitte Geiselhart wird deshalb am Donnerstag, 26. Januar 2017 um 17:00 Uhr unter dem Titel „Gelingende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ anhand von konkreten Fallbeispielen Hilfestellungen und Tipps für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Presse geben.

Bürgerschaftliches Engagement und die Sache mit dem Geld

Am Montag, 30. Januar 2017 um 17:30 Uhr wird die Steuerfachangestellte Svenja Richter zum Thema „Bürgerschaftliches Engagement und die Sache mit dem Geld“ die Zusammenhänge zwischen Geldzahlungen oder Sachzuwendungen an Ehrenamtliche und deren steuerliche Auswirkungen für die Engagierten erläutern.

Beide Angebote sind kostenfrei und finden im Landratsamt Bodenseekreis statt. Anmeldung bei Corinne Haag von der Servicestelle für Bürgerschaftliches Engagement unter Tel. 07541 204-5605 oder E-Mail an corinne.haag@bodenseekreis.de entgegen.



LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU

Veranstaltungen des Landwirtschaftsamts für Milchviehhalter

Das Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises lädt alle Milchviehhalter zu zwei Vorträgen ein:

Vortrag zur gentechnikfreien Fütterung von Milchkühen

Am Mittwoch, 18. Januar 2017 im Neukircher Gasthof Krone (Kreuzweierstraße 31) und Montag, 23. Januar 2017 in der Salemer Bauernstube Fidelius der Familie Schwehr (Schwedenstraße 2) hält Martin Hund von der Firma Deuka einen Vortrag zum Thema „Gentechnikfreie Fütterung in der praktischen Umsetzung“. Hierzu beantwortet er Fragen wie: Was kostet gentechnikfreie Fütterung? Was ist zu beachten? Was für Auswirkungen hat sie auf meine Kühe?

Vortrag über Kälbergesundheit

Gemeinsam mit den Tierärzten aus Salem und Markdorf lädt das Landratsamt am Donnerstag, 19. Januar 2017 zu einem Vortrag zum Thema „Kälbergesundheit als Schlüssel des Erfolges der Milchkuh von morgen - nur aus einem gesunden Kalb wird eine gesunde Kuh“ ein. Dr. Ansgar Busch von der Firma Zoetis referiert dazu um 20:00 Uhr in der Bauernstube Fidelius der Familie Schwehr, Schwedenstraße 2, in Salem.

Landfrauen Markdorf

Unser schöner Linzgau

„Landschaft – Bräuche – Mundart“

Herr Keller zeigt uns in seinem Diavortrag die landschaftlichen und kunsthistorischen Kostbarkeiten unseres schönen Linzgaus auf. Des Weiteren lernen wir heitere Mundliteratur kennen. Ein kurzweiliger, lustiger Ausflug in die Welt unseres alemannischen Dialekts.

Termin: 25.01.2017, 14.00 Uhr

Ort: Cafe Stock, Kluftern

Referent: Hermann Keller

Kosten: 3,00 € für Nichtmitglieder

Einladung

Zur diesjährigen **Kreisverbandsversammlung** des BLHV-Kreisverbandes Überlingen-Pfullendorf laden wir alle Kreisvorstandsmitglieder, alle Ortsvereinsvorsitzenden, alle Mitglieder sowie alle sonstigen Interessierten ein am

Donnerstag, den 26. Januar 2017

um 20:00 Uhr

**in das Gasthaus „Zum Ochsen“
in Deggenhaustal (Roggenbeuren).**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Kreisverbandsvorsitzenden Georg Rauch
2. Totenehrung
3. Herr Padraig Elsner von der Hauptgeschäftsstelle des BLHV in Freiburg referiert über das Thema „Öffentlichkeitsarbeit im BLHV“ mit anschließender Diskussion
4. Arbeitsberichte
 - a) des Kreisverbandsvorsitzenden
 - b) des Bezirksgeschäftsführers Holger Stich
5. Aussprache zu den Berichten
6. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Versammlung zahlreich begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: Georg Rauch
Vorsitzender des BLHV-Kreisverbandes
Überlingen-Pfullendorf

gez.: Holger Stich
Bezirksgeschäftsführer



JUGEND-KUNSTSCHULE

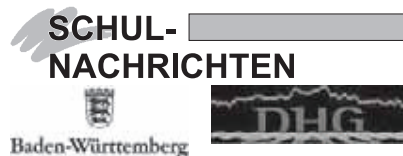
BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Wochenend-Workshop: Maskenbau für Theater und Fasnacht

Meersburg. Am Freitag, 27. Januar, 18 bis 21 Uhr, am Samstag, 28. Januar, 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 29. Januar, 9.30 bis 14.30 Uhr findet in der Jugendkunstschule

Bodenseekreis, Seepromenade 16 der Kurs „Maskenbau für Theater und Fasnacht“ statt. Diese Veranstaltung richtet sich an Schüler ab neun Jahren und junge Erwachsene. Mit Spaß und Fantasie wird jeder Teilnehmer eine eindrucksvolle und bewegende Maske modellieren, die Ausdruck seiner ganz individuellen Kreativität sein wird. Anhand der vielfältigen Motive der berühmten Comedia dell'Arte in Venedig werden stabile und trotzdem leichte Masken mit vielen überraschenden Seiten gebaut. Die Masken können zur Fasnacht, beim Theaterspiel oder einfach nur zum Spaß verwendet werden. Dozentin ist die Künstlerin Chin-Lin Lu-Rauscher.

Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031. Hier kann auch die notwendige Voranmeldung erfolgen.



Einladung zur INFORMATIONSVORANSTALTUNG

für den 3-jährigen Aufbauzug für externe und interne SchülerInnen am Droste-Hülshoff-Gymnasium in Meersburg AM SAMSTAG, 28. Januar 2017 um 14.00 Uhr SchülerInnen und Schüler mit einem Mittleren Bildungsabschluss können am Droste-Hülshoff-Gymnasium Meersburg in einem dreijährigen Aufbauzug die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben.

Das Angebot wendet sich besonders an Schülerinnen und Schüler, die ihre **musischen und naturwissenschaftlichen** Neigungen an einem **allgemeinbildenden Gymnasium** vertiefen möchten.

**Spätester Anmeldetermin ist
Montag, 03. April 2017.**

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter: www.dhg-meersburg.de

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung können Sie alles Wissenswerte zum Internat erfahren und an einer Internatsführung teilnehmen.

VERMISCHTES

Kennenlernen der Geburtshilfe mit Führung

Am Mittwoch, **25. Januar 2017**, lädt die Geburtshilfe zu einem Kennenlernen ins HELIOS Spital Überlingen ein. Ab 19.00 Uhr können sich angehende Mütter und Väter mit ihren Fragen rund um die Schwangerschaft und Geburt an erfahrene Experten wenden.

Dr. Roland Rein, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie Hebammen informieren in Vorträgen über Schwangerschaft, verschiedenen Geburtsmethoden, den Umgang mit Neugeborenen sowie Vor- und Nachsorge.

Die Besucher werden anschließend durch die Räume geführt. Dabei können sie die beiden Kreißsäle, die Geburtswanne, das Stillzimmer, das Kinderzimmer und die Zimmer der Station besichtigen. Jederzeit besteht die Möglichkeit individuelle Fragen zu stellen.

Ein Kind zu bekommen verändert das Leben. Um Eltern dabei zu unterstützen, wurde die HELIOS Elternschule gegründet. Hier können werdende Eltern in zahlreichen Themenmodulen alles von der Geburtsvorbereitung bis

zum Ende des ersten Lebensjahres erfahren. Das Kennenlernen mit Kreißsaalführung ist fester Bestandteil dieses Programms.

HELIOS Spital Überlingen GmbH

Tierschutzverein Markdorf

„Der Tierschutzverein Markdorf und Umgebung e.V. lädt alle seine Mitglieder und neue Interessenten zu seinem nächsten Treffen ein. Diese findet am 26.01. im Gasthof Rössle in Mittelstenweiler ab 19:30 Uhr statt. Wer vorher Essen möchte, kann das gerne tun, der Tisch ist ab 18 Uhr für uns reserviert.“

Schöne Grüße bis dahin von der Vorstandschaft.“



Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstel-

len, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Bodenseekreis** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für:

- behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Senioren, die nicht mehr alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH (früher St. Gallus-Hilfe)

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 977123-0

www.stiftung-liebenau.de/teilhabe



Reinigungsperle für Senioren

Gerne auch Betreuung, Einkaufen, Behördengänge
sowie Bügelarbeiten usw. Tel. 015731343782

Brauchen Sie Hilfe im Alltag?

(z.B. Arzttermine, Einkaufen, Essen zubereiten,
Spaziergänge, Gespräche)

Ich habe mehrjährige Erfahrung in der Betreuung
von älteren Menschen, auch bei Demenzerkrankung.

Tel. 0152 - 287 898 35

Altbau/5 Zi. - als Büro/Praxisräume

ca. 150 m², in Meersburg zu vermieten. Parkplätze vorhanden.
immobilie@enzimann.de

Meersburg - sonnige 3 1/2-Zi.-Wohnung

94 m², KM 920,00 Euro

(+ 250,00 Euro NK + 60,00 Euro TG + Kaut.)

Mod. EBK, Bad mit Du. u. Wanne. Für Paare mittl. Alters
ab Feb. 2017 zu vermieten.

Tel. 07531 694286 ab 18.00 Uhr

Zu vermieten: Meersburg, schöne
2-Zi-Whg., ab 1.3.17, 65 qm, Hochparterre,
Balkon, EBK, Keller, gehobene Ausstattung,
Miete 540 € + NK 150 € + Stellplatz 30 €
Tel.: 07532 / 8 08 15 46

Garage gesucht

Garage oder kleiner ebenerdiger
Lageraum gesucht
0176 56 33 16 88

Wir suchen für unsere Mitarbeiterin

1-2-Zimmerwohnung

in Hagnau, Stetten, Meersburg oder Immenstaad.



Hotel Alpina
Höhenweg 10, 88709 Hagnau
Tel.: 07532/4509-0
rezeption@alpina-hagnau.de



MARKGRAF VON BADEN

WEINSTUBE BIRNAUER OBERHOF

Das Weingut Markgraf von Baden lebt seit Jahrhunderten Tradition und Weinkultur. Für die Neueröffnung des Gastronomiebetriebes auf dem Birnauer Oberhof wird ein neues Team gesucht. Das Gastronomiekonzept umfasst sowohl gemütliches Ambiente, rustikale Küche und hochwertige Veranstaltungen im historischen Oberhof. Der Birnauer Oberhof ist bekannt für seine sonnige Lage direkt in den Weinbergen mit herrlichem Blick auf den Bodensee - und durch die gegenüberliegende Barockkirche St. Marien eine äußerst beliebte Location für Hochzeiten.

Wir suchen ab März 2017 folgende Positionen (m/w):

Betriebsleiter | Küchenchef | Koch

Servicekräfte (Aushilfen & Teilzeit)

Küchenhilfen | Spüler

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, *gerne per E-Mail*, an:

WEINGUT MARKGRAF VON BADEN
WEINSTUBE BIRNAUER OBERHOF

DANIEL HORMANN, INTERIMS-BETRIEBSLEITER
D.HORMANN@SCHLOSS-STAUENBERG.DE
TEL. +49 (0)781-92 46 58 38

Zimmerfrau

deutsch sprachig, 5/6-Tage-Woche,
ab März in Meersburg gesucht.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Fischerhaus Hotel Garni

Unteruhldinger Str. 10 • Tel. 07532-6570
info@fischerhaus-meersburg.de

Wir expandieren

das quartier.

AM BODENSEE

und suchen zur Erweiterung
unseres Teams verlässliche

DER FERIENWOHNUNG-SERVICE
Wir übernehmen den Service und die
Betreuung Ihrer Ferienwohnung

Objektbetreuer/innen

für Ferienwohnungen in Meersburg und Überlingen.

Ihre Aufgaben:

•Reinigungsarbeiten •Schlüsselübergaben •Endkontrollen •Botengänge
mit flexibler Zeiteinteilung, häufig an Wochenenden, aber auch wochen-
tags, auf Angestellten- oder Selbstständigkeitsbasis.

OFFICE 07556 2619160 | kontakt@dasquartier.net | www.dasquartier.net

Austrägersuche fürs Wochenblatt in Stetten

Stetten: Gartenstr., Nelkenweg, Schulstr., Rosenweg, Ringstraße usw.

Haben Sie Lust und Zeit am Donnerstagmorgen, -nachmittag oder
-abend das Wochenblatt auszutragen? Bei Interesse bitte melden bei:
Christina Müller Tel: 07554/ 9864736 oder per Mail:

Andreasmueller.leustetten@web.de

Liebe Meersburgerinnen und Meersburger,

Sie kennen **mich**:

- sachkompetent
- als einen zielorientiert handelnden Menschen
- als standhaft auch bei schwierigen Themen oder in unbequemen Situationen
- im sachorientierten Dialog
- mit vielfältigen Kontakten zu Entscheidungsträgern
- mit einem breiten Wissen zu Sachthemen und Projekten
- mit **meiner realistischen Einschätzung für das Machbare**
- mit **meiner Begeisterung, neue zukunftsorientierte Themen gemeinsam anzugehen und vorzubereiten**

Für ein noch besseres Miteinander werde ich mir noch mehr Zeit nehmen!

Meine 8-Jahres-Bilanz können Sie eindeutig einschätzen!

Was **für Meersburg** in den kommenden 8 Jahren die **richtige Wahl** ist, entscheiden **Sie** bereits im ersten Wahlgang am Sonntag mit **Ihrer Stimme!**

Über Ihr Vertrauen und Ihre Stimme freue ich mich

Ihr

Dr. Martin Brütsch



DR. MARTIN BRÜTSCH **RICHTIG FÜR MEERSBURG**

www.martinbruetsch.de
post@martinbruetsch.de
0176 / 48 60 28 51

Do 19. Januar 19:00 Uhr Zum Letzten Heller
Fr 20. Januar 19:30 Uhr Literaturcafé JUFA

Vermögen und Bau Baden-Württemberg Betriebsleitung

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Die nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts Staatliche Schlösser und Gärten in Bruchsal ist Teil des Landesbetriebs Vermögen und Bau Baden-Württemberg. Zu den Staatlichen Schlössern und Gärten gehören 11 Schloss- und Klosterverwaltungen, die für die Vermarktung und Betreuung der landeseigenen Objekte (Schlösser, Klöster, Burgen) zuständig sind.

Für das Kloster und Schloss Salem suchen wir zum 01.04.2017 engagierte Mitarbeiter/-innen in den Bereichen

• Betreuung Museumsshop (75 %)

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.: Auswahl, Einkauf und Präsentation der Waren in den Museumsshops der Schlossverwaltung Salem, Controlling, Rechnungsbearbeitung, Arbeitseinteilung der Mitarbeiter/-innen, Inventur

Die Einstellung erfolgt in Teilzeit mit 75 % (29,63 Stunden/Woche) zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren. Eine Fahrerlaubnis der Klasse B ist erforderlich.

- Kloster- und Schlossführungen in deutscher Sprache
Weitere Fremdsprachen wären von Vorteil.
- Museumsshop (Verkauf)
- Wachdienst/Aufsicht

Die Einstellung erfolgt in Teilzeit (im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung oder bis max. 19 Stunden/Woche) im Rahmen eines bis zum 15.11.2017 befristeten Saisonarbeitsverhältnisses.

Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 3 TV-L (Kloster- und Schlossführungen, Museumsshop (Verkauf), Wachdienst/Aufsicht) bzw. Entgeltgruppe 5 TV-L (Betreuung Museumsshop). Einsatzbereitschaft an Wochenenden und Feiertagen wird bei allen Stellen vorausgesetzt.

Wenn Sie Kommunikationsfähigkeit besitzen, Freude und Geschick am Umgang mit Menschen und Interesse an Kunst und Geschichte haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbung richten Sie unter Angabe des gewünschten Aufgabengebiets und Beschäftigungsumfangs bitte bis 05.02.2017 mit Betreff „Salem“ an:

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
z. Hd. Frau Bühler, Schlossraum 22 A, 76646 Bruchsal
oder per E-Mail an: bewerbung@ssg.bwl.de
(nur im PDF-Format)



Baden-Württemberg



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Kfz-Mechatroniker/in Mitarb. Kfz-Meister/in

Wir bieten

- Verantwortungsvolle und vielseitige Aufgaben
- Ein kompetentes und dynamisches Team
- Chancen/Weiterbildung bei einem weltweit führenden Unternehmen

Sie haben

- Berufserfahrung im relevanten Fachgebiet
- Teamorientierung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an Herrn Markus Bach.



Heiligenbreite 21, 88662 Überlingen

Telefon: 0 75 51 / 6 28 12

E-Mail: m.bach@bach-ohg.de

www.DasAutohausBach.de

Zimmerfrau

ab März 2017 halbtags

deutschsprachig bei besten Arbeitsbedingungen
in nettes Team gesucht.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder mail !

HOTEL SEEPARK 88690 Uhldingen

Tel.07556-92150 mail :hotelseepark@t-online.de

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir
ab Januar 2017

- 1 Zahntechniker/in für Arbeitsvorbereitung und Kunststofftechnik
- 1 Zahntechniker/in für Kronen-,Brücken-, Teleskop und Implantat-Technik mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung.

Alexander Gelhart Zahntechnik GmbH

Espach 10 88662 ÜB

mail: labor@gelhart-zahntechnik.de

ROBERT SCHERER Mit Menschen für Menschen



„Das Amt als Bürgermeister von Meersburg wird meine Lebensaufgabe sein. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft Ihrer Stadt gestalten – mit neuem Schwung und von ganzem Herzen. Dann erreichen wir, was wir alle brauchen: wirtschaftlichen Fortschritt und ein menschliches Miteinander.

Dafür bitte ich Sie am Sonntag um Ihr Vertrauen – und um Ihre Stimme.“

Mit herzlichem Gruß

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Scherer'.

Robert Scherer

Weilheracker 15 · 88690 Uhldingen-Mühlhofen · 07556-2080746 · Post@Robert-Scherer.org www.robert-scherer.org

Baumpflege und Spezialfällungen Privat- und Kommunalwaldbetreuung



Der Bodenseeförster

Andreas Thiel
Freier Forstingenieur
Betenbrunn 8
88633 Heiligenberg

Telefon: 075 54/989 95 26
Mobil: 0151/ 17 60 75 29

www.bodenseeforster.de



PRIMO-WERBUNG WIR SIND FÜR SIE DA!

Haben Sie ein besonderes Anliegen oder benötigen Sie eine ausführliche und persönliche Beratung?



IHR DRAHT ZU UNS:

- Tel. 07771 / 9317-11
- Fax 07771 / 9317-40
- Mo. – Do. 8 – 17 Uhr sowie
Fr. 8 – 12 Uhr

ENTDECKEN SIE FARBE

Mehr Emotion

Mehr Aufmerksamkeit

Mehr Individualität



Verstecken gilt nicht, wenn es um die Jagd von Neukunden geht!

Steigern Sie die Aufmerksamkeit Ihrer Anzeige indem Sie sie in Farbe schalten. Sie wird schneller wahrgenommen und zeigt Ihre Präsenz.

Wagen Sie einen Schnellschuss und buchen Sie gleich Ihre Anzeige in Farbe unter:

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11

Falls Sie Unterstützung für eine professionelle Gestaltung benötigen, helfen wir Ihnen gerne.*



**TOLLE
GESCHENK-
IDEEN**
zum Valentinstag!

Musterfirma
Musterstraße 1
78123 Musterstadt
Tel. 0 76 54 - 98 76 54
www.musterfirma.de

*Mindestfarbzuschlag beträgt 50,- €.

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in Farbe!

» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40
anzeigenannahme@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



Augen zu Augen auf Bad fertig!

Komplettbad-Sanierung – alles aus einer Hand

Planung | Beratung |
Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau |
Umbau | Renovierung |
Wasserbehandlung Rost und Kalk |
Solaranlagen | Reparaturen |
Kundendienst

LOSCH

Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de

Kundendienst für Haushaltsgeräte
Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spül- und
Bügelmaschinen, Kühlgeräte, Kleingeräte

ELEKTRO KLENK
Reparaturdienst und Elektroinstallationen

88662 Überlingen
Brunnenstraße 6a, Telefon (07551) **58 13**
7.30 - 9.00 Uhr persönlich erreichbar, ab 9.00 Uhr Anrufbeantworter

**Fertigbau
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Modernisierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett**

Meister
wissen, wie's geht

**HOLZBAU
LOOSER** GMBH

HOLZHAUSBAU NIEDRIGENERGIEHAUS

Otto-Lilienthal-Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbaul-looser.de

**CORNELIA
SCHUMACHER**

BURNOUT EXPERTIN
LEBENSBERATERIN
MASTER COACH

INNERE ZUFRIEDENHEIT
ERFÜLLUNG-LEBENSFREUDE-BALANCE

Cornelia Schumacher | 88690 Uhlidingen/Mühlhofen
Mobil. 0 175 - 542 56 32 | www.schumacher-cornelia.de
mail@schumacher-cornelia.de

Gasthaus zum letzten Heller
Schlachtplatte

am 20.01.2017 und 21.01.2017 ab 17.00 Uhr
und 22.01.2017 ab 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Krause, Meersburg
Telefon 0 75 32 / 61 49 oder 50 57

**DENTAL
SUPERIOR**

Zahnärztlicher Fachvortrag

Neue Implantationsverfahren – auch bei wenig Knochen!
Titan- und Keramikimplantate! Alle Systeme!

- Implantate und neue feste Zähne an nur 1 Tag!
- Implantation ohne aufwendigen Knochenaufbau
- 15 Jahre erfolgreiche Anwendung von Keramikimplantaten
- Live - Demonstration neuer 3D-Röntgenverfahren (DVT)

Informationsabend mit freien Getränken!

Dienstag, 24.01.17 - 19:00 Uhr
Meersburger Winzerverein – Kronenstr. 19 - 88709 Meersburg
www.meersburger.de

Dr. Martin Lambrich MSc.
Dr. Yvonne Schreiber
-Masterimplantologen-

Praxis für Zahnheilkunde – Bodensee-Zahnklinik Meersburg
Von-Laßberg-Str. 23 – D-88709 Meersburg
07532-2900 – www.dentalsuperior.de
(um Anmeldung wird gebeten, da begrenzte Teilnehmerzahl)

Unser Service für Ihren OPEL:
„Kompetent, gründlich und fair“

✓ **Kostenloser Hol- u. Bring-Service**

OPEL Kammer
Salem-Beuren

Fit im Service und mehr!

Wir leben Autos.
Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!

„Jungwagen“ bis 40 % Preisvorteil
REIFEN | RÄDER - FACHMARKT:
Alle Marken, alle Größen, TOP-Preise

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655
www.opel-kammer.de

**Mehr Fahrzeuge
in Mimmhausen
in u. an der Tankstelle**

mexika- nischer Badeort	ein Warn- gerät	griech. Voralbe: bel, da- neben	DIE PRIMO- DRUCKEREI				arabi- scher Fürsten- titel	zuckern	auffällig, werbe- wirksam	Lob- reden	
ärmel- loser Umhang			 Ihr Spezialist für Ihre Drucksachen www.primodruck24.de Telefonische Beratung: 07771/9317-932 primo druck 24 by Primo Verlag Stockach				Arznei- röhr- chen	eine Geliebte des Zeus	Initialen Lincolns		
Ex-Profi- Boxer (Muham- mad)							Wagnis				
ohne Zusatz							Kfz-Z. Oasa- brück		Staat in West- afrika		
								ein Balte			
Stadt an Blau und Donau				Ab- lehnung finnische Domstadt							
Abk.: Ober- spektor		englisch: oder			U-Bahn in London (Kw.)	Rufname Brechts			Düsen- flug- zeuge		
große Trocken- heit	Wortteil: einheit- lich		Männer- name					demo- kopisch. Institut (Abk.)			
				babylo- nische Gottheit	Film- partner des Pata- chon †	franzö- sisch: Sommer	Spiel- leitung Initialen d. Monroe				
seem. Fla- schen- zug		franzö- sischer unbest. Artikel			Energie- quelle						
			Post- versand- stück			furcht- sam, resigniert					

DEKZ A6-0213



www.primodruck24.de

► **PRIMODRUCK24** - Ihre Druckerei für individuelle Drucksachen
Im Eschle 7 • 78333 Stockach
Telefon 07771/9317-932 • Telefax 07771/9317-935
E-Mail: pd24@primo-stockach.de • www.primodruck24.de

Drucksachen für jedermann!

Bei uns sind nicht nur Ihre Anzeigen in den besten Händen. Auch alles, was Sie drucken möchten, erhalten Sie in Top-Qualität. Auf Wunsch betreuen wir Ihre Drucksache von der Konzeption bis zur Weiterverarbeitung. Klein- und Großauflagen sind kein Problem.

Der Digitaldruck bleibt bei 4-farbigen Kleinauflagen unschlagbar im Preis-Leistungsverhältnis! Und wenn's ein bisschen mehr sein darf, stehen unsere Offsetdruckmaschinen bereit.

ab Auflage
1 bis ...?

- | | | | |
|----------------------|----------------------|-------------------------------|--------------------|
| ■ Visitenkarten | ■ Hochzeitskarten | ■ Broschüren | ■ Chroniken |
| ■ Briefbogen | ■ Hochzeitszeitungen | ■ Prospekte | ■ Vereinsblätter |
| ■ Rechnungsformulare | ■ Geburtsanzeigen | ■ Mailings | ■ Schülerzeitungen |
| ■ Lieferscheine | ■ Trauerkarten | ■ Kataloge | |
| ■ Durchschreibesätze | ■ Danksagungen | ■ Plakate | |
| ■ Kurzmitteilungen | ■ Bewerbungen | ■ Mitteilungs- u. Infoblätter | |
| ■ Faxvorlagen | ■ Foto-Bücher | ■ Zeitschriften | |
| ■ Formulare | ■ Blöcke | ■ Festschriften | |
| ■ Einladungen | ■ Kalender | ■ Bücher | |



Seehof
IMMENSTAAD 1885

Fondue

An den Wochenenden, 13. - 29. Januar 2017
(Freitag bis Sonntag, nur Abends)

Inzwischen schon ein Klassiker im Seehofprogramm:
Fisch- oder Fleisch-Fondue á la Chinoise,
in kräftiger Brühe am Tisch selbst sanft gegart.
Dazu hausgemachte Saucen.
Ein gemütlicher Winterabend ist garantiert.

Tel. +49 (0)7545/936-0 · info@seehof-hotel.de

Tag- & Nachtwäsche · Bademoden für Sie & Ihn
Mieder & Dessous



Grabherr
Textilhaus Überlingen

BH-Tage 21. Januar - 4. Februar 2017
bis zu 30% Nachlass

Montag - Freitag 9:30-18:00Uhr
Samstag 9:30-16:00Uhr

Grabherr Textilhaus · Münsterstraße 16 · 88662 Überlingen
Telefon 07551 4613 · Inhaberin: E. Koch

HERMANNSDORFERS



IM SCHÜTZENHAUS

Das originelle Restaurant mit dem Kontormarkt.

Sa., 28.01.2017, 3. Küchenparty

Motto „Abendland trifft Morgenland“,
Live-Küche & Live-Musik, 5 Küchenakteure & 6 Gänge,
„Quartissimo und Dan Allmeyer (Bob Dylan) live“,
Weinverkostung mit Fachbegleitung und mehr..

Weitere Infos telefonisch
oder www.hermannsdorfers-kontor.de

Reichlich Parkplätze am Haus.
Schützenstraße 2, 88718 Daisendorf,
Telefon: 0 75 32/310 88 30

syrische Küche, inspiriert und begleitet
von unserem Mitarbeiter
Shadi Mahrouf

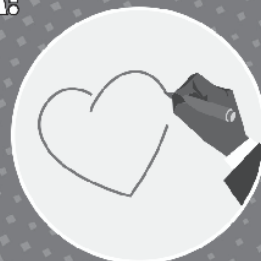
PRIMO-GRÜßANZEIGEN

GRÜß MAL WIEDER!

Überraschen Sie Ihre Lieben mit
netten Grußanzeigen in Ihrem
Mitteilungsblatt.

WIR SIND FÜR SIE DA!

- Tel. 07771 / 9317-11
- Fax 07771 / 9117-40
- anzeigen@primo-stockach.de



**HIER WERDEN SIE GUT
BERATEN UND BETREUT**



Die Sparkasse Bodensee ist Ihr starker Partner rund um
die Immobilie. Egal, ob Sie Ihre Immobilie verkaufen
möchten oder ein neues Zuhause suchen - ich freue
mich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Dieter Wolf, Fachberater Immobilien in Überlingen
Telefon: 07551 / 933-3238
dieter.wolf@sparkasse-bodensee.de

Gut. Für Ihre Immobilie.

Kaufen – Verkaufen – Finanzieren.



Vertrauen Sie dem regionalen Marktführer, wenn Sie Ihre Immobilie kaufen,
verkaufen oder finanzieren möchten. Unser Immobilien-Rundum-Service
garantiert Ihnen seriöse, kompetente Beratung und eine schnelle Abwicklung.
Ihr Immobilien-Partner Nr. 1 am See: die Sparkasse Bodensee.
www.sparkasse-bodensee.de/immobilien



TAXI-ZENTRALE

- * Bahnhofsfahrten
- * Flughafenfahrten
- * Ausflugsfahrten (Kleinbus)
- * Krankenfahrten (sitzend)

- * Bestrafungsfahrten
- * Dialysefahrten
- * Kurierfahrten
- * Besorgungsfahrten
- * Geschäftsfahrten

Meersburg
0 75 32 / 97 88

Immenstaad
0 75 45 / 91 12 44

www.taxi-meersburg.de
zentrale@taxi-meersburg.de

ANZEIGENAUFTRAG

Für das Amts-, Mitteilungs- oder Infoblatt:



Anzeigentext: Bitte lesbar schreiben!

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Höhe: _____
 Breite: ☐ 2 spaltig (90 mm)
☐ 4 spaltig (184 mm)



In der Preisliste finden Sie den Millimeterpreis (Anzeighöhe) für 1 Spalte (Anzeigenbreite). Eine Spalte ist 45 mm breit (bzw. 47,5 mm mit Zwischenraum). Multiplizieren Sie den mm-Preis mit der Spaltenanzahl 2 oder 4 und mit der mm-Höhe Ihrer Anzeige.

Farbe: ☐ schwarz-weiß
☐ vierfarbig

Die Anzeige(n) soll(en) in der (den) folgenden Kalenderwoche(n) erscheinen:

1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31	32
33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48
49	50	51					

☐ Anzeigenvorlage/ Logo wird per E-Mail an anzeigen@primo-stockach.de zugesandt.

Rechnung an:

KUNDENNUMMER _____

FIRMA _____

VORNAME/ NACHNAME _____

STRASSE _____

PLZ/ ORT _____

TELEFON	
TELEFAX	
MOBIL	
E-MAIL	

Einzugsermächtigung

☐ Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug.
☐ Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf.

KONTAKTHABER

BANK
BIC
DE I
IBAN

Auftrag erteilt!

DATUM

UNTERSCHRIFT

Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Telefon: 0 77 71/ 93 17-11
Telefax: 0 77 71/ 93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



TYPISCH VETTER: FÜR JOBSUCHENDE HERVORRAGENDE

ALTERNATI^VEN

BIETEN, WO MAN SIE NICHT ERWARTET.

Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie die Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen neue Verstärkung im Bereich der Produktion. Dabei profitieren Sie von attraktiven Konditionen, persönlicher Weiterbildung und vielem mehr. Auch Bewerberinnen und Bewerber ohne pharmazeutische Fachausbildung sind uns willkommen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Mitarbeiter (m/w) Pharmazeutische Produktion/ Konfektionierung/Optische Kontrolle

Ref.-Nr. 9041, 17601, 17721, 17921, 18101

Mitarbeiter (m/w) Lösungsherstellung

Ref.-Nr. 7144, 10861, 14682

Schichtkoordinator (m/w) Pharmazeutische Produktion

Ref.-Nr. 13541, 13581, 14682, 15534, 15981, 17403, 17744, 17982

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter vetter-pharma.com/karriere.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany



Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.
vetter-pharma.com/karriere



Finderlohn!
Omega-Armbanduhr mit Stahlband
am 2. Dezember in Hagnau verloren.
Hoher ideeller Wert. • Tel. 0179 - 90 24 751

gehen sie mit uns gut
durchs jahr 2017,

denn gehen ist des
menschen beste medizin.
hippokrates

selbstzahler und
kassenpatienten

podologie am bodensee rosenhag 8
- ihre praxis für fußtherapie 88682 aberlingen
thekla bättnier 07551 - 9451717



Im Grund 2
78359 Orsingen-Nenzingen
Tel.: 07771 - 2708
www.reifen-hafner.de

WIR SUCHEN SIE!

KFZ-MECHANIKER (m/w) oder KFZ-MEISTER (m/w)

Weitere Informationen zur Stellenbeschreibung unter
www.reifen-hafner.de | E-Mail: c.hafner@reifen-hafner.de

GESUCHT!

**Rüstiger Rentner für den
Transport von Fahrzeugen
auf 450 EUR-Basis**

Gute Kenntnisse im Anhängerbetrieb erforderlich

Hofäckerstr. 8 · 88697 Bermatingen-Ahausen
Im Gewerbegebiet Hofäcker II

Tel. 075 44 / 46 21



DUNST

**Garten- und
Landschaftsbau**

Am Riedweg 4
88682 Salem
Tel.: 075 53/15 81
Fax: 075 53/10 12



Ausbildungsplatz für Zahntechniker/in ab September 2017

Das sind deine Voraussetzungen:

Du bist kreativ, handwerklich begabt und hast Fingerspitzengefühl?

Du arbeitest gerne mit verschiedenen Materialien und Werkstoffen?

Du kannst dich gut auf eine Aufgabe konzentrieren und findest einen Lösung, auch wenn's mal klemmt?

Du machst / hast einen mittleren Schulabschluss oder höher und möchtest eine zukunftssichere Ausbildung beginnen?
Dann bewirb dich bei uns - wir freuen uns auf deine schriftliche Bewerbung mit ausführlichem Lebenslauf und Bild.
Zahnwerkstatt Gernot Goetz GmbH - Ehbachstraße 11 - 88690 Unteruhldingen

Das sind deine Vorteile:

Du bist Teil eines Top motivierten Teams!

Spitzen Zahntechnik und Erfahrung seit über 25 Jahren!

Du lernst modernste CAD CAM Fertigung verbunden mit handwerklichem Können!



In der Socke bringt mein
Geld nichts. Beim STADT-
WERK bis zu 2,7 %*.



Mit den Genussrechten kann ich in die Region investieren und gleichzeitig mein Geld attraktiv anlegen.

Jetzt unverbindlich vormerken! stadtwerk-am-see.de/buergerbeteiligung

* Zinssatz für Strom- und Gaskunden des STADTWERKS AM SEE. Für andere 2,0 %.

Hinweise nach § 12 VermAnlG: Dieses Werbemittel enthält lediglich verkürzte Vorabinformationen. Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist ausschließlich der zugrundeliegende und veröffentlichte Vermögensanlagen-Verkaufsprospekt, das damit verbundene Vermögensanlagen-Informationsblatt und die Vertragsbedingungen für das geplante Genussrecht sein. Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Natürlich für mich.

STADTWERK
AM SEE 



Liebe Bürgerinnen und Bürger Meersburgs sowie der Ortsteile Riedetsweiler, Baitenhausen und Schiggendorf,

am kommenden Sonntag entscheiden Sie, wer Ihr neuer Bürgermeister für die kommenden acht Jahre wird. Daher liegt es in Ihrer Hand, welche Zukunft unsere Stadt Meersburg nimmt. Sorgen Sie deshalb mit Ihrer hohen Wahlbeteiligung für ein breites Votum für eindeutige Verhältnisse und geben Sie dieser wunderschönen Stadt eine neue Zukunft. Nutzen Sie durch Ihre Stimme die bislang wenigen Möglichkeiten als Bürger aktiv Einfluss auf Ihre lokale Politik zu nehmen. Ich danke zudem für die bislang erhaltene Unterstützung und würde mich über Ihr Vertrauen und Ihre Stimme sehr freuen. Herzlichen Dank!

Alexander Schmidt



Alexander Schmidt

Ihr Bürgermeister für Meersburg

Warum Alexander Schmidt wählen ?

- ✓ er ist ehrlich, kompetent und bürgernah
- ✓ er ist unabhängig
- ✓ er ist überparteilich
- ✓ er ist unbelastet
- ✓ er weiß, was er will
- ✓ er will Meersburg vorwärts bringen
- ✓ er will einer von Ihnen werden ... ein Meersburger!

Welche Ziele hat er?

- ✓ er will Politik und Verwaltung transparenter machen
- ✓ er will Gewerbe, Handel und Handwerk stärker fördern
- ✓ er will den Tourismus fördern und weiter entwickeln
- ✓ er will mehr Freizeitangebote für Jung & Alt schaffen
- ✓ er will vorhandene „Gräben“ schließen
- ✓ er will „mehr Meersburg für die Meersburger“
- ✓ er will ein „Bürgermeister für Anfassen“ werden

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung** für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

SICHERHEIT FÜR IHR KIND

- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit

Karate ab 4 Jahre!



Tag der offenen Tür

Sonntag, 22. Januar 2017 14-17 Uhr

Sparen Sie nur heute:

50 € und + Karate-Anzug geschenkt
(bei Anmeldung)



Droste-Hülshoff Gymnasium
Seminarstr. 8
88709 Meersburg



www.karate-team.de | Tel. 0800 130 140 5 (kostenfrei)

Patri Stolzenberg

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wir erstellen für Sie Ihre Einkommen- und sonstigen Steuererklärungen inkl. Jahresabschlüsse unterschiedlichster Rechtsformen.

Daneben beraten wir Sie gerne und umfassend in allen Angelegenheiten der

- Renten-, Kapital- und Vermögensbesteuerung
- Erbfolge inkl. erbrechtlicher Gestaltungen
(in Zusammenarbeit mit RA Nicole Strauß-Herrmann)
- Unternehmensnachfolge inkl. betriebswirtschaftlicher und steuerlicher Einzelfragen

Wir sind für Sie auch außerhalb der Bürozeiten da; gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause bzw. in Ihre Firma. Terminabsprachen vorab per Telefon oder Email an:

stolzenberg@patri-stolzenberg.de

Büro/Außenstelle: Ziegeleistraße 13, 88697 Bermatingen
Tel. 07544 – 9 67 90 35

Gartenplanung Gartengestaltung Obstbaumschnitt Baumpflege*

* Ihre Bäume werden es Ihnen danken.



PACHAMAMA
ökologischer Garten- und Landschaftsbau

Gastón Vacaflores
Deggenhausertal
T. 07555 - 494 98 14
post@pacha-mama.de

Drei Dinge überleben den Tod.
Es sind Mut, Erinnerung und Liebe.
(Anne Morrow Lindbergh)

26/26
GEHALTEN IN ZEITEN DES ABSCHIEDS

Vogt
BESTATTUNGS-INSTITUT

Von-Lassberg-Str. 18 • 88709 Meersburg • **Tel. 07532-1401**
www.bestattungs-institut-vogt.de
BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

Malen Tapezieren Teppichböden

Malerarbeiten
für Privat, Fewos
Gastro und Gewerbe

Kleine bis mittelgroße Projekte
0170-570 23 46
maler-boll.de

Jürgen Boll
Dr.-Zimmermann-Str. 6
88090 Immenstaad
info@maler-boll.de

35 Jahre Erfahrung

schnell - preiswert - zuverlässig

*Ein neues Zuhause kann so viel bewirken.
Sie können es geben*

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre Tochtergesellschaft
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH:

**Gastfamilien für unbegleitete
minderjährige Ausländer (umA)**

Wir suchen Gastfamilien, die jungen unbegleiteten Flücht-
lingen im Bodenseekreis ein neues Zuhause und neue
Lebensperspektiven bieten wollen. Gastfamilien erhalten
eine angemessene Aufwandsentschädigung und werden
durch unseren Fachdienst intensiv begleitet. Wenn es
Ihnen Freude bereitet, einen Jugendlichen bis zur Volljäh-
rigkeit bei der Integration in unsere Gesellschaft zu un-
terstützen, dann melden Sie sich bei uns.

Für Rückfragen: Jürgen Schübel, Tel.: +49 7541 28995320
Franziskusplatz 2/1, 88045 Friedrichshafen
E-Mail: juergen.schuebel@stiftung-liebenau.de

 Einfach mal anrufen

**Stiftung
Liebenau** 

„DER LÖWE ZU MEERSBURG“

In gemütlicher Atmosphäre genießen:
Regionale-, vegetarische Küche und
Fisch vom See

ORIENT küsst OKZIDENT
Entrecote RIB-EYE-STEAK
mit dem Duft des Orients

Duett vom Lamm
Filets und Medallions gebraten
mit Gewürzen aus 1001 Nacht

und mehr ... und mehr ...
VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben,
WER WEISS, ob sie wiederkommen!
Oscar Wilde

**IM HERZEN DER ALTSTADT
MEERSBURG
MARKTPLATZ 2**
Telefon 07532 - 430 40
info@hotel-loewen-meersburg.de
Donnerstag Ruhetag
Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Fischer und
das Löwenteam

Robert Restle
Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

Am Weiher 2 • 88709 Meersburg • Tel.: 7949

- ★ Elektro-Installationen
- ★ Kälteanlagenbau
- ★ Klimatechnik
- ★ Wärmerückgewinnung
- ★ Reparaturen
- Beratung ● Verkauf
- Planung ● Service

